Neue Waisenbrücke.
Da, wo im Berliner Stadtkern ein Übergang der Spree als Fuß- und Radweg fehlt.

„Nur eine neue Waisenbrücke stellt die natürliche Verbindung der historischen Quartiere beiderseits der Spree wieder her. Sie wird neue Verbindungen und attraktive Perspektiven eröffnen: auch für die historischen und die neuen Kulturstandorte, für die Museen beiderseits der Spree sowie für einen durchgehenden Spreeuferweg ...“

Auszug aus dem Aufruf der
ALLIANZ NEUE WAISENBRÜCKE

Kartenausschnitt Stadtbauliches Leitkonzept, Senatsbeschluss, 05/1999
© Stadtmuseum Berlin: D. Laubner, M. Missmann, H. Noack, Kerkow und Walter

Die Allianz Neue Waisenbrücke ist eine Initiative der Betroffenenvertretung (BV) im Sanierungsgebiet Nördliche Luisenstadt und der Stiftung Stadtmuseum Berlin.

Unterstützt von einem breiten Bündnis (Auszug): Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Bürgerverein Luisenstadt e.V., Changing Cities e.V., Historischer Hafen Berlin e.V., IG Leipziger Straße e.V., Kiezblock Nördliche Luisenstadt, Planungsgruppe Stadtkern e.V., Stadtteilzentrum KREATIVHAUS, Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Berlin e.V.

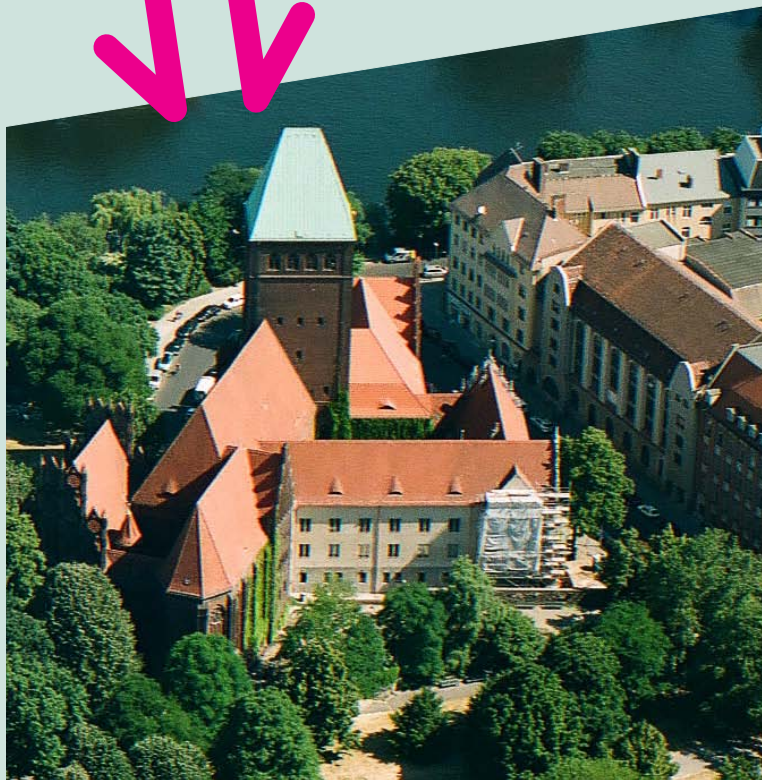
Kontakt@AllianzNeueWaisenbruecke.de
www.AllianzNeueWaisenbruecke.de

Für Berlins historische Mitte:

Die Neue Waisenbrücke

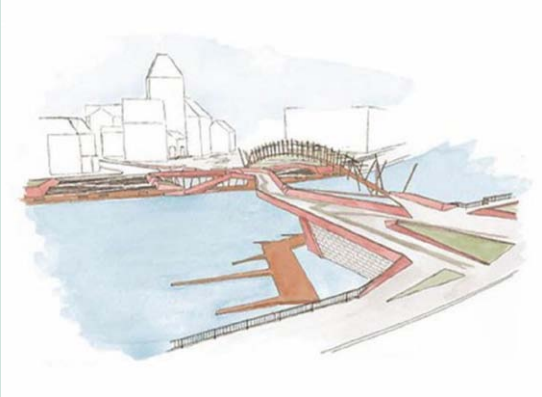
Wo sie war und heute fehlt!

Die Allianz Neue Waisenbrücke tritt für die Wiederherstellung der idealen Fuß- und Radwegeverbindung über die Spree ein.



Die Waisenbrücke, eine der ältesten Brücken Berlins. Im Jahr 1783 noch aus Holz. 1962 als Sondermarke.

Die Waisenbrücke im Jahr 1908 mit dem neu eröffneten Märkischen Museum. Diese Brücke löste die früheren Holzbrücken ab und wurde in zwei Jahren errichtet, von 1892 bis 1894.



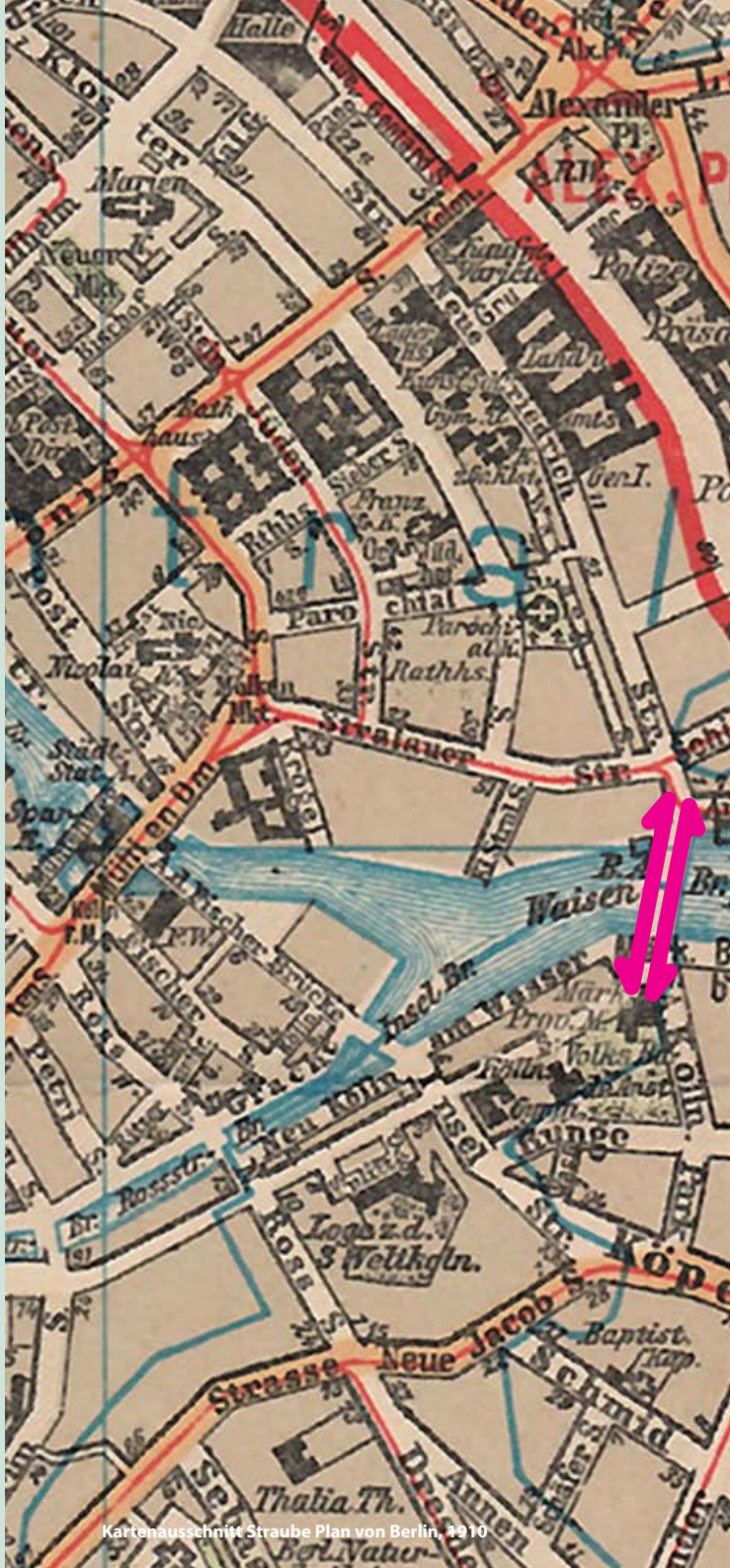
Die Notwendigkeit einer Neuen Waisenbrücke wird gesehen. So war sie Thema eines internationalen Kongresses und zahlreicher Studien. Hier ein Entwurf von Kerkow und Walter.

Gut für Mitte. Gut für Berlin. Die Neue Waisenbrücke.

Zu den Blütezeiten Berlins gehörte die Waisenbrücke. Von den Anfängen über die Kaiserzeit bis zu den wilden 20er-Jahren. Über viele Generationen prägte die Waisenbrücke das Leben in Berlins Mitte.

Wo Berlin erfunden wurde.
Zentren der Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Museen, Politik, Literatur, Musik und Religion fanden sich auf beiden Seiten der Spree und haben zu ihrer Entwicklung den kurzen Weg genommen: den über die Waisenbrücke. Aber eben nur bis 1961, bis zum Abriss der letzten Waisenbrücke.

Zeit für eine Neue Waisenbrücke!
Eine mit der Qualität eines neuen Wahrzeichens. Eine Brücke als ideale Fuß- und Radwegverbindung über die Spree. Ein Entwicklungsschub für zwei Quartiere und die überfällige Verknüpfung der Spreeuferwege. Jetzt ist die Zeit für einen Wettbewerb zur Realisierung! Diese Forderung stellt die Allianz Neue Waisenbrücke.



Kartenausschnitt Straube Plan von Berlin, 1910